

## Pressemitteilung

Universität Stuttgart

Ursula Zitzler

17.03.2000

<http://idw-online.de/de/news19020>

Buntes aus der Wissenschaft, Forschungsergebnisse  
Maschinenbau  
regional

## Erfolgreicher Know-how-Transfer: 10 Jahre Zentrum Fertigungstechnik Stuttgart

Das Zentrum Fertigungstechnik Stuttgart (ZFS) hat seit seiner Gründung wichtige Beiträge zur technologischen Spitzenstellung der produzierenden Industrie in Baden-Württemberg geleistet. Das vor gut zehn Jahren vom Wirtschaftsministerium unter Beteiligung der Wirtschaft des Landes gegründete Institut verfolgt das Ziel, neue Lösungsansätze und Forschungsergebnisse aus den fertigungstechnischen Instituten der Universität Stuttgart schneller in die Industrie zu transferieren und vor allem kleine und mittlere Unternehmen bei ihren Entwicklungsaktivitäten zu unterstützen.

Bei einer Jubiläumsfeier am Donnerstag, den 6. April 2000 wird das ZFS gemeinsam mit seinen Partnern innovative Ideen und erfolgreiche Projekte vorstellen und über das aktuelle Leistungsspektrum informieren. Ergänzt wird die Veranstaltung durch eine Hausmesse und durch eine Präsentationen von Industriepartnern. - Vertreter/innen der Medien sind dazu herzlich eingeladen.

Zeit: 6. April 2000, 9:00 - 19:00 Uhr

Ort: Vaihingen, Technologiezentrum, Nobelstraße 15

Als anwendungsnahe Forschungseinrichtung bietet das ZFS eine interdisziplinäre, produktorientierte Forschung und Entwicklung auf den Gebieten der Produktions- und Werkstofftechniken, der Fertigungssysteme und Automatisierung an. Das ZFS stellt maßgeschneiderte Lösungen für die im Land ansässige Industrie, insbesondere für den Maschinenbau und Fahrzeugbau sowie deren Zulieferer bereit. Dabei bearbeitet das Institut zukunftsgerichtete Technologiefelder wie beispielsweise die Lasertechnik, Hochgeschwindigkeitsbearbeitung, Linearantriebstechnik, neue Werkzeugmaschinenkonzepte, Sensorik sowie Leichtbautechnologien.

Die Kooperation zwischen Wissenschaft und Wirtschaft hat sich ausgesprochen erfolgreich entwickelt. Mittlerweile wurden zahlreiche Landes-, Bundes- und EU-Projekte sowie bilaterale Industrieprojekte abgewickelt, bei denen über 300 Firmen direkt beteiligt waren. Entsprechend einem kürzlich veröffentlichten Bericht des Landesrechnungshofes belegt das ZFS bei der Einwerbung von Drittmitteln aus der Industrie einen Spitzenplatz unter den anwendungsorientierten Forschungseinrichtungen in Baden-Württemberg.

Weitere Informationen:

Dipl. Ing. J.-M. Weick, Zentrum Fertigungstechnik Stuttgart, Nobelstraße 15

70569 Stuttgart, Telefon: 0711/13162 - 0, Telefax: 0711/13162 -11

<http://www.zfs.tz.uni-stuttgart.de>

e-mail: [weick@zfs.tz.uni-stuttgart.de](mailto:weick@zfs.tz.uni-stuttgart.de)

URL zur Pressemitteilung: <http://www.zfs.tz.uni-stuttgart.de>

